

PRESSEMITTEILUNG

05/05/2020

Zwei Weinexperten gehen gemeinsame Wege: Domaine Chandon Australia schließt Partnerschaft mit Sidel für individuelle End-of-Line-Abfüllung



Domaine Chandon Australia (DCA), Teil der LVMH-Gruppe, ist ein australischer Schaumweinspezialist und -hersteller mit original französischem Erbe. DCA entschied sich dafür, bei einem Projekt zur Verbesserung der Effizienz seiner Abfüllung mit Sidel zusammenzuarbeiten. Durch die Entscheidung für Sidels Expertise bei End-of-Line-Komplettlösungen war DCA in der Lage, die Nutzungsrate seiner Fertigungsanlagen zu steigern und eine einheitlichere Stapelqualität auf Paletten zu erreichen – Ergebnisse, die schließlich zu einer verbesserten nachgelagerten Logistik führten. Der vollautomatische Cermex Wrap-Around-Kartonpacker WB46, einschließlich eines Einlegemoduls für Trennflächen und gekoppelt mit dem PalAccess®-Palettierer, hat es Domaine Chandon Australia ermöglicht, die wachsende lokale Nachfrage nach Premiumwein zu bedienen.

Chandon kann auf eine jahrzehntelange Geschichte zurückblicken, die ihren Anfang nahm, als Moët & Chandon begann, erstklassige Schaumweine außerhalb Frankreichs herzustellen. Robert-Jean de Vogüé, der Gründer von Chandon, reiste erstmals in den späten 1950er Jahren ins Ausland, um mit Winzern in anderen Ländern zusammenzuarbeiten und seine Champagnerexpertise auf die Schaumweinerzeugung in der neuen Welt anzuwenden. Mitte der 1980er Jahre entdeckten die Experten von Chandon die alte Milchfarm Green Point im Yarra Valley im australischen Bundesstaat Victoria. Dort ist das Klima kühl und die Erde fruchtbar – der perfekte Ort für Domaine Chandon Australia, nach der „*méthode traditionnelle*“ Schaumwein zu produzieren.¹

¹ <https://www.chandon.com.au/about/story>

Kontakt:

F&H Porter Novelli
Tel: +49 (0) 89 12175 123
sidel@funhd.de

PRESSEMITTEILUNG

Sicherung der führenden Position bei Schaumweinwelle in Australien

Das Segment Schaumwein macht derzeit 6,9 % des Wein- und Apfelweinmarkts in Australien aus und soll in den kommenden fünf Jahren weiter wachsen. Diese positive Entwicklung basiert auf der steigenden Verbraucherpräferenz für Premium- und andere anspruchsvollere Getränke wie französischen Champagner. Seit 2014 wechseln immer mehr Weinliebhaber von günstigen Sorten zu höherwertigen, was zu einem Wachstum von 5 % sowie zu einem erwarteten Umsatz von 6,9 Milliarden USD für die Jahre 2018-2019 geführt hat.²

Neue Unternehmen werden wohl ebenfalls in dieses Segment einsteigen. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen die großen Branchenakteure daher die Automatisierung noch intensiver in ihre Produktion einbeziehen.³ Was Domaine Chandon zusammen mit Sidel erreicht hat, ist ein großartiges Beispiel für eine derartige Initiative – die Bereitstellung einer sichereren, automatisierteren und effizienteren Lösung.

Sidels starke Tradition in der Anlagenintegration für den Wein- und Spirituosenmarkt

Sidel und DCA begannen vor einigen Jahren mit der Arbeit an dem Projekt. Am Anfang stand eine Reihe von Konzepten basierend auf dem verfügbaren Platzangebot, den Spezifikationen des Verpackungsdesigns und den technischen Anforderungen von Domaine Chandon an die Anlage. Die Wrap-Around-Verpackung wird in dieser Branche kaum genutzt, doch der australische Schaumweinhersteller erkannte die Vorteile dieser Art von Umverpackung im Gegensatz zu der weiter verbreiteten Faltschachtel (Regular Slotted Case, RSC) sehr schnell. „DCA ist ein echter Pionier und trotz der Herausforderungen, die sich dabei ergaben, dieses Kartondesign mit der Integration eines Einlegemoduls für Trennflächen in ein und derselben Anlage zu koppeln, waren wir begeistert, Teil dieser Reise zu sein“, erklärt Julien Claudin, Country Manager für Australien bei Sidel. DCA wollte für die neue Installation mit nur einem Lieferanten zusammenarbeiten, um eine End-to-End-Lösung zu erhalten, die für jeden einzelnen Schritt des Prozesses ein hohes Maß an Automatisierung bieten konnte.

Der Cermex Wrap-Around-Kartonpacker WB46 eignet sich perfekt für die Verpackung von Premiumprodukten. Die Maschine ermöglicht eine extrem sanfte Behandlung der Flaschen, ungeachtet des Flaschendesigns oder des aufgetragenen Etikettentyps. Alle Kontaktpunkte zwischen den Maschinenteilen und den Produkten sind dafür konzipiert, die Integrität des Produkts zu wahren und Beschädigungen zu vermeiden – egal, ob es sich um Sondereditionen mit Sleeve-Etiketten oder reguläre Domaine-Chandon-Flaschen mit Papieretiketten handelt. Der durchdacht entworfene Aufnahmekopf greift jeweils sechs Flaschen und transportiert sie in das automatisierte Einlegemodul für Trennflächen, das in die Kartonpackereinheit eingebaut ist. „Wir haben die vorgeschlagenen technischen Konzepte eingehend untersucht, um

² IBISWorld Branchenbericht „Wine Production in Australia“, 2019

³ IBISWorld Branchenbericht „Wine Production in Australia“, 2019

PRESSEMITTEILUNG

sicherzustellen, dass die Flaschen besonders vorsichtig gehandhabt werden, damit das Risiko von Beschädigungen der Behälterkomponenten einschließlich Kapseln, Etiketten und Sleeves so gering wie möglich ist“, führt Julien aus. Danach wird die Produktgruppierung in die Wrap-Around-Zuschnitte transportiert, die dann vollständig um die Flaschen gelegt werden und einen stabilen und perfekt quadratischen Karton bilden. Letzteres ist ausschlaggebend, um die richtige Palettierung und erfolgreiche nachgelagerte Logistik zu gewährleisten.

Chris Fraser, Production Supervisor bei Domaine Chandon, erklärt: „Unsere Kartons besitzen eine extrem quadratische Form und lassen sich auch sehr gut auf der Palette stapeln. Dadurch wird unsere Qualität kaum beeinträchtigt, wenn das Produkt transportiert wird.“ Richard McCaughey, Operations Director von DCA, fügt hinzu: „Wir hatten bereits eine Kartonverpackungslösung in unserem Werk, die jedoch ein hohes Maß an manueller Handhabung erforderte: Wir haben die Kartontrennflächen von Hand eingelegt, von Hand palettiert und das Produkt zur Stretchwicklung mit dem Stapler zwischen den Maschinen hin- und hergefahren.“

Wenn die Kartons den Cermex WB46 verlassen, werden sie etikettiert und in den PalAccess-Palettierer von Sidel befördert. Diese Maschine ist eine weitere vollautomatische Einheit mit werkzeuglosen Formatänderungen, bei der weder Teile getauscht noch manuelle Anpassungen vorgenommen werden müssen. Mit Blick auf die Zukunft ermöglicht es das integrierte Bedienpanel mit PalDesigner®-Software, ohne eine zusätzliche Programmierung oder spezifische Serviceeingriffe neue Palettenmuster zu entwerfen, zu simulieren und zu laden. Das neue Bedienpanel erlaubt darüber hinaus auch den Zugriff auf die technische Dokumentation, One-Point-Lesson-Blätter (OPL) und spezifische Videos der Maschine zur Unterstützung der Fehlersuche.

Richard erklärt weiter: „Während des gesamten Prozesses waren die Sidel-Teams überaus proaktiv und halfen uns bei der Analyse einiger der schwierigsten Herausforderungen des Projekts, insbesondere des automatischen Einlegens von Trennflächen in die Kartons.“

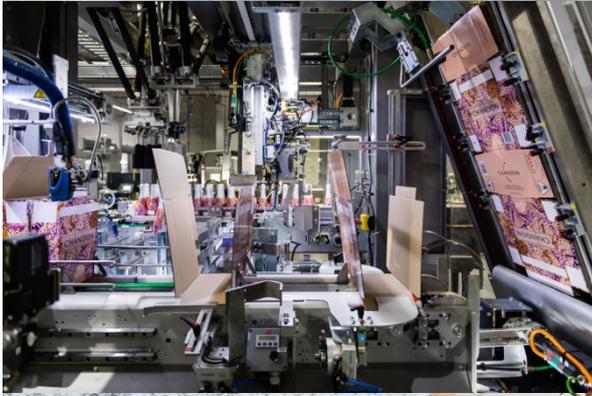
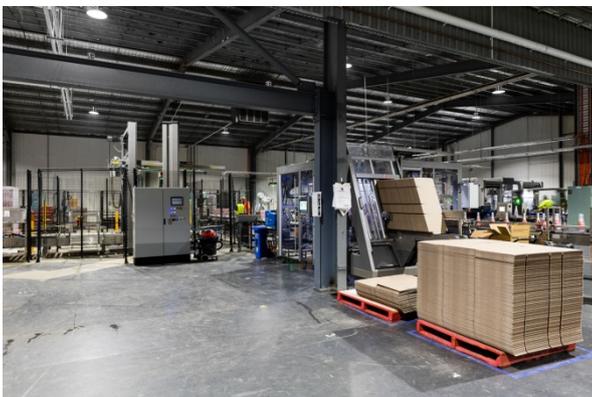
Sidel erweitert lokale Präsenz in Australien und Neuseeland

„Zu Beginn dieses Projekts hatten wir Bedenken, mit einem Lieferanten zusammenzuarbeiten, der seine Wurzeln in Europa hat. Wir befürchteten, dass der lokale Support für einen australischen Kunden geringer ausfallen könnte als wir ihn normalerweise von Akteuren vor Ort erhalten. Zurückblickend war es sehr ermutigend zu sehen, dass Sidel sehr wohl dazu in der Lage ist, lokale Nähe mit einer globalen Präsenz zu vereinen. Dies ist ausschlaggebend, wenn das Unternehmen seine Geschäfte in unserer Region ausweiten möchte“, betont Richard. „Aktuell expandieren wir in die australischen und neuseeländischen Märkte“, fügt Julien hinzu. „Für uns ist Chandon ein sehr starker Partner hier, vor allem da wir in diesem Markt weiter

PRESSEMITTEILUNG

wachsen wollen, wobei wir auf unserer langen Tradition im Wein- und Spirituosensegment aufbauen.“

Das End-of-Line-Projekt läuft nun bereits seit über einem Jahr erfolgreich und Domaine Chandon verzeichnet insgesamt positive Ergebnisse: Der Schaumweinhersteller konnte ein höheres Maß an Effizienz erreichen und seine Produktionsziele in einem wachsenden Geschäftsumfeld realisieren.



PRESSEMITTEILUNG

Hinweis des Herausgebers: In diesem Dokument enthaltene Abbildungen dienen lediglich der Information und sind nicht für die Reproduktion bestimmt. Wenn diesem Dokument keine hochauflösenden Exemplare beigefügt sind, können Sie sie von Nikolaus Schreck bei F&H Porter Novelli erhalten – Kontaktdaten siehe weiter unten.

Für Anfragen zu Beiträgen, Anzeigen und Sponsoring wenden Sie sich an:
F&H Porter Novelli
Nikolaus Schreck, Senior Consultant
Tel.: +49 89 12175 123
E-Mail: sidel@fundh.de

Sidel ist ein führender Anbieter von Produktionsmaschinen und Serviceleistungen für die Verpackung von Getränken, Lebensmitteln und Haushalts- und Körperpflegeprodukten in PET, Dosen, Glas und andere Materialien.

Mit mehr als 40.000 installierten Maschinen in über 190 Ländern verfügen wir über fast 170 Jahre anerkannter Erfahrung und konzentrieren uns auf Spitzentechnologie, Anlagen-Engineering und Innovation für die Entwicklung der Fabrik der Zukunft. Unsere über 5.500 Mitarbeiter setzen sich weltweit leidenschaftlich für die Lieferung von Lösungen ein, die dem Bedarf der Kunden genau entsprechen und die **Leistung** ihrer Anlagen, Produkte und Unternehmen steigern.

Dieses hohe Leistungsniveau setzt voraus, dass wir flexibel bleiben. Daher stellen wir kontinuierlich sicher, dass wir die Herausforderungen unserer Kunden **verstehen** und uns für die Erreichung ihrer einzigartigen Leistungs- und Nachhaltigkeitsziele engagieren. Das gelingt uns durch den Dialog mit unseren Kunden und weil wir die Anforderungen ihrer Märkte, ihrer Produktion und der Wertschöpfungsketten verstehen. Wir setzen unser solides technisches Know-how und intelligente Datenanalysen ein, um das Produktivitätspotenzial ihrer Anlagen über die gesamte Lebensdauer voll auszuschöpfen.

Wir nennen das: **Performance through Understanding.**

Mehr Infos unter www.sidel.com/de und setzen Sie sich mit uns Verbindung



youtube.com/user/sidel



linkedin.com/company/sidel



[twitter.com/Sidel Intl](https://twitter.com/Sidel_Intl)



facebook.com/SidelInternational